

Sportzentrum Dieschen, Lenzerheide



Gemeinde Vaz / Obervaz
Sanierung und Wellness- Erweiterungsbau

Gesamtvolumen: 20'400 m³ u. R.

Erstellungsjahr: 2006-2008

Bausumme in CHF: 13 Mio.

Kontakt: Herr Walter Büchi (Vorsther Bauamt)
081 385 21 40

Unsere Leistungen:

Planung der Haustechnischen Anlagen und Koordination über alle gebäudetechnischen Gewerke.

Das bestehende Sportzentrum wird um einen Gebäude- Neubau erweitert. Darin werden sich die neuen Räumlichkeiten für den Empfang, den Kassenbereich, die Garderoben und den gesamten Wellnessbereich befinden. Die neue Wellness- Anlage umfasst ein grosses Aussenbecken (35°C) für den ganzjährigen Betrieb. Zudem sind diverse Sauna-, Solarium- und Wassernutzbereiche als Attraktionen vorgesehen. Besonders die Wassernutzbereiche umfassen diverse Kneipp-Bäder, Erlebnisduschen usw.

Die gesamte Heizungsanlage für den Neubereich wird als Niedertemperatur- Bodenheizsystem konzipiert. Somit wird erreicht, dass die vor Ort vorhandene Wärmerückgewinnungsenergie der bestehenden Eiserzeugungsanlage optimal genutzt werden kann.

Die für die Hallenbaderweiterung vorgesehene Lüftungsanlage wird mit einer Entfeuchter- Wärmepumpenanlage ausgerüstet um die Klimabedingungen im Hallenbadbereich so angenehm wie möglich zu gewährleisten.





Zustandsanalyse Haustechnik

Diverse Liegenschaften in der Schweiz

Maag Property Company AG

Gesamtvolumen:

Erstellungsjahr: 2005

Bausumme in CHF:

Kontakt:

Unsere Leistungen:

Der Auftrag beinhaltete die Besichtigung und Beurteilung der haustechnischen Anlagen in 7 verschiedenen Liegenschaften der Maag Holding AG

Durch diese Analyse der haustechnischen Anlagen, sollten die Nebenkosten (Heiz-, Strom, und Wasserkosten) der Liegenschaften auf das Nötigste reduziert werden. Besonders in leerstehenden Gebäuden sollten die Anlagen auf einen wirtschaftlichen Betrieb eingestellt werden. Ausserdem sollten die haustechnischen Anlagen auf ihren Zustand und eventuelle Mängel untersucht werden. Auch die bestehenden Wartungs- und Serviceverträge wurden auf ihre Notwendigkeit untersucht.

Im Rahmen der Analyse wurden für jedes untersuchte Objekt ein Beschrieb über den Zustand der haustechnischen Anlagen angefertigt. Zudem wurden notwendige Massnahmen aufgezeigt, welche zu einer Reduzierung der Nebenkosten führen. Abschliessend wurde eine Übersicht über den Zustand der Anlagen (Heizung, Lüftung, Sanitär, Kälte, Elektro) aller untersuchten Liegenschaften angefertigt. Ausserdem wurde eine Checkliste erstellt, auf welcher Massnahmen aufgeführt wurden die bei leerstehenden Gebäude (-bereichen) vorgenommen werden sollten um eine Reduzierung der Nebenkosten zu erreichen.